

**Förderzentrum mobile  
Friedrichsfeld 1  
24850 Schuby**



Tel. 04621 - 99 90 20  
Fax 04621 - 99 90 229

[www.foerderzentrum-mobile.de](http://www.foerderzentrum-mobile.de)

**Ihre Ansprechpartner:**

**Silke Hoeck**

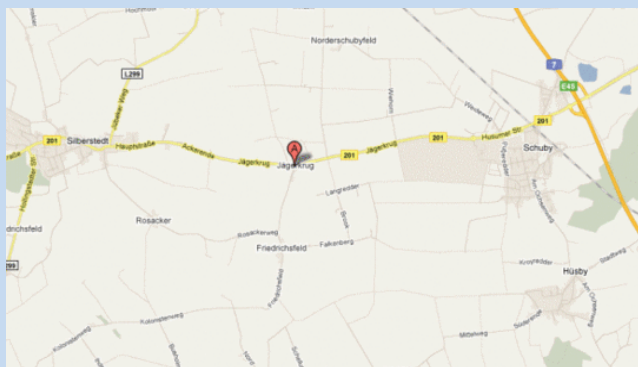
Fachbereichsleitung Mobile Heilpädagogik  
Tel.: 04621 - 99 90 211  
✉ [s.hoeck@diakonie-slfl.de](mailto:s.hoeck@diakonie-slfl.de)

**Melanie Bode**

Fachbereichsleitung Heilpädagogische Tagesstätte  
Tel.: 04621 - 99 90 211  
✉ [m.bode@diakonie-slfl.de](mailto:m.bode@diakonie-slfl.de)

**Andreas Jeß**

Fachbereichsleitung Soziale Gruppe  
Tel.: 04621 - 99 90 219  
✉ [a.jess@diakonie-slfl.de](mailto:a.jess@diakonie-slfl.de)



**Weitere Beratungsangebote des  
Diakonischen Werkes**

**24837 Schleswig, Norderdomstraße 6**

- Beratungsstelle für Erziehungs-, Familien- und Lebensfragen.....04621 - 38 11 22
- Bundesstiftung „Mutter und Kind“.....04621 - 38 11 22
- Sozialberatung.....04621 - 38 11 11
- Wohnungslosenhilfe.....04621 - 38 11 11
- Schuldner- u. Verbraucher-Insolvenzberatung .....04621 - 38 11 11
- Jugendmigrationsdienst .....04621 - 38 11 11
- Migrationsberatung .....04621 - 38 11 11

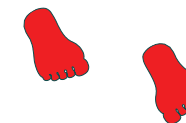
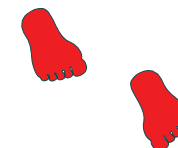
Evangelische Familienbildungsstätte im  
Ev. Luth. Kirchenkreis Schleswig-Flensburg  
Königstraße 2  
D-24837 Schleswig

Tel.: (04621) 98 41 - 0

✉ [info@fbs-schleswig.de](mailto:info@fbs-schleswig.de)



Diakonisches Werk  
Evangelisch-Lutherischer  
Kirchenkreis Schleswig-Flensburg



**Heilpädagogische  
Tagesstätte  
Mobile Heilpädagogik  
Soziale Gruppe  
Friedrichsfeld 1, 24850 Schuby**

## Mobile Heilpädagogik

Kinder mit einer Einschränkung in ihrer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben (dies können z. B. Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen sein) haben einen Anspruch auf Förderung.

Die Sorgeberechtigten stellen hierzu einen Antrag auf heilpädagogische Förderung an den Fachdienst Jugend und Familie (Eingliederungshilfe des SGB VIII / IX / XII). Wir vom Förderzentrum mobile unterstützen sie dabei gerne mit fachlicher Beratung und einer heilpädagogischen Stellungnahme. Bewilligte heilpädagogische Maßnahmen sind für die Familien kostenlos.

Die heilpädagogische Förderung ist ein ganzheitliches Angebot. Das Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten steht im Vordergrund.

Wir begleiten und fördern Kinder gerne mit folgenden Angeboten:

- Förderung des Sozialverhaltens und der emotionalen Entwicklung
- Heilpädagogische Sprachförderung
- Wahrnehmungsförderung
- Konzentrationsförderung
- Förderung kognitiver Fähigkeiten
- Förderung feinmotorischer Fähigkeiten
- Selbstständigkeits- und Mobilitätsförderung
- Unterstützung der Eltern-Kind-Interaktion

## Heilpädagogische Tagesstätte

In der HPT werden Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung aufgenommen. Die Betreuungszeit ist von 8.00 bis 14.00 Uhr. Der Kindergarten umfasst 3 Gruppen mit je 8 Kindern. Sie sind in ihrer Teilhabe beeinträchtigt oder gefährdet und nehmen ihr Recht auf eine individuelle teilstationäre Förderung in Anspruch im Sinne des SGB XIII bzw. XII.

Wir bieten einen Fahrdienst zu unserer Einrichtung, ein Mittagessen und weitere begleitende Therapien an. Regelmäßige Elterngespräche sowie Elternabende und Aktivitäten für Eltern und Kinder werden angeboten.

Als diakonische Einrichtung verstehen wir unsere Aufgabe familienunterstützend. Die individuelle Persönlichkeit jedes einzelnen mit seinen Stärken und Schwächen steht im Vordergrund.

Zielsetzung unserer heilpädagogischen Arbeit ist die ganzheitliche Förderung der Kinder in Zusammenarbeit mit dem Elternhaus und Fachkräften und ggf. den Wechsel in den Regelbereich.

Spezielle Fragen zum Aufnahmeverfahren und zu unserem Konzept richten Sie bitte direkt an uns.

**„Nehmt einander an,  
wie Christus euch  
angenommen hat“  
(Römer 15.7)**

## Soziale Gruppe

Soziale Gruppenarbeit nach § 29 SGB VIII ist ein freiwilliges Angebot zur Hilfe zur Erziehung, das Kindern das soziale Lernen in der Gruppe ermöglicht. Der erste Schritt dazu ist, dass Eltern diese Hilfeform für sich und ihre Grundschulkinder beim Fachdienst Jugend und Familie des Kreises Schleswig-Flensburg beantragen. Das gemeinsame Hilfeplangespräch ist Grundlage der Maßnahme. Die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit.

Die Aufnahme in die Soziale Gruppe ist dann sinnvoll, wenn Kinder in ihren sozialen und emotionalen Kompetenzen beeinträchtigt sind und dadurch problematische Verhaltensweisen zeigen, die zu Konflikten mit ihrer Umgebung führen.

Das Hauptanliegen der sozialen Gruppenarbeit ist die Förderung des sozial-emotionalen Bereiches der Kinder, die Wertschätzung ihrer Selbstachtung als Persönlichkeiten mit Stärken und Schwächen und insbesondere die Stärkung der Gruppenfähigkeit. Der Gruppenverlauf wird methodisch durch folgende Angebote gestaltet:

Bewegungsangebote, Erlebnispädagogik, Werken, Basteln, Spielen, Kochen und Backen. Die Gruppenstärke umfasst 6 Kinder, insgesamt stehen 35 Plätze zur Verfügung. Für die Teilnahme an den Gruppenangeboten gibt es einen Fahrdienst.